

FC Haunstetten mit null Punkten Letzter

Haunstetten(htr) Der FC Haunstetten kassierte im zweiten Spiel der Kreisklasse Neumarkt/Jura Süd die zweite Niederlage. Im vorgezogenen Punktspiel gegen die DJK Grafenberg gab es für die Mannschaft von Spielertrainer Sebastian Gumpert beim 0:2(0:0) am Donnerstagabend erneut keine Punkte, so dass der FC nun den letzten Platz in der Tabelle übernommen hat. Die insgesamt laufreudigeren Gäste aus Grafenberg verdienten sich den Sieg mit ihrem größeren Siegeswillen.



Haunstettens Abwehr stand in der ersten Halbzeit noch sicher, konnte aber nach der Pause zwei Grafenberger Tore nicht verhindern.

Die Mannschaft des Kreisligaabsteigers konnte nur eine gute Stunde lang mit den einsatzfreudigen Grafenbergern mithalten, denn nach dem 0:1 hatten die Gäste noch einige Möglichkeiten, um die Partie frühzeitig zu entscheiden. Zu Beginn des Spiels lagen jedoch die besseren Torchancen auf Seiten des FC Haunstetten. So drang in der 5. Minute Lukas Schneider von links in den Strafraum ein, sein Abschluss war dann aber zu hoch angesetzt. Auf der anderen Seite landete eine schöne Direktabnahme von Simon Buchberger ebenfalls über dem Tor. In der 21. Minute hatte Lukas Schneider freie Schussbahn und zwang den Grafenberger Schlussmann Johannes Beck zu einer Glanzparade. Der FC Haunstetten versäumte es in dieser Phase des Spiels, aus seinen Chancen auch Tore zu machen. Nacheinander vergaben Lukas Betz und Sebastian Gumpert in aussichtsreichen Positionen gute Tormöglichkeiten. Betz scheiterte mit einem Weitschuss und für Gumpert wurde beim Abschluss der Winkel zu spitz, so dass Torwart Beck wieder klären konnte. Beinahe wäre noch vor der Pause der Führungstreffer für Grafenberg gefallen, doch FC Torhüter Andreas Huber konnte einen Fehler seiner Vorderleute mit einer tollen Parade noch ausbügeln.

Nach der Pause mehrten sich die Chancen für die Gäste. Zunächst lief ein Grafenberger Stürmer allein auf das FC Gehäuse zu, schob den Ball aber rechts vorbei. Schließlich war es in der 65. Minute dann doch passiert. Der eingewechselte Stefan Schneider wurde von der FC Abwehr nicht entscheidend gestört und konnte zum 0:1 einschließen. Danach hätte Grafenberg den Sack zumachen können. Einmal jagte ein Stürmer den Ball unbedrängt über das Tor und in der 75. Minute landete ein Freistoß an der Latte. Haunstetten gelang nur noch wenig, einzig Gumpert hätte nach einem Freistoß per Kopfball noch den Ausgleich erzielen können. DJK Trainer Gerner bewies bei seinen Einwechslungen eine glückliche Hand, denn auch Andreas Thiermeyer traf kurz vor Schluss nach einem Solo zum 0:2 Endstand.

Am Sonntag steht das nächste Derby auf dem Spielplan. In Plankstetten geht es gegen einen alten Rivalen und für Haunstetten immer noch um die ersten Punkte in der Saison. Diese werden nur gelingen, wenn die FC Spieler ihre guten Ansätze auch einmal über die kompletten 90 Minuten zeigen.

Haunstetten: Andreas Huber, Johannes Schneider, Maximilian Nuber, Christian Kögler, Florian Ferstl, Johannes Gebhard, Peter Sahliger, Lukas Schneider, Sebastian Gumpert, Andreas Kluy, Lukas Betz (Markus Pickl, Alexander Schneider)

Von Hubert Schneider